

Pressemitteilung vom 28.02.2018

BUND-Arbeitseinsatz im Moor

Zu einem Arbeitseinsatz im Hohen Moor bei Sottrum trafen sich kürzlich Mitglieder des BUND. Tatkraftig unterstützt von der Kreisnaturschutzbeauftragten Christiane Looks, wurde ein Entwässerungsgraben verfüllt. Unbekannte hatten auf dem BUND-eigenen Grundstück unzulässigerweise einen Graben angelegt, um einen alten Handtorfstich zu entwässern. Festgestellt hatte das der Landkreis. Da der Verursacher nicht ermittelt werden konnte, musste der BUND als Eigentümer den alten Zustand wieder herstellen.

BUND-Vorsitzender Manfred Radtke. "Der BUND fragt sich, wer ein Interesse an der Entwässerung einer Fläche hatte, die mitten im Moor liegt. So gibt es z. B. weit und breit keine landwirtschaftlich genutzte Fläche, die in irgendeiner Form davon profitieren könnte. Offensichtlich gibt es Menschen, denen eine Wasserfläche sogar im Moor ein Dorn im Auge ist."

Der BUND hofft, dass sich der illegale Eingriff auf seiner Fläche nicht wiederholt.

Foto: Joachim Looks